



JETZT ABER... ein neues Wasser-Management für Rheine entwickeln!

Je näher die Menschen mit ihren Siedlungen den Flüssen kamen, desto größer wurde die Gefahr überfluteter Innenstädte. Dem begegnete man durch Kanalisierung der Flüsse: Man begradigte sie und zwängte sie in ein steinernes „Korsett“, um ihr Wasser schnell abfließen zu lassen. Dasselbe galt für das Regenwasser: Regen-Rückhaltebecken hatten die Schutzfunktion, Starkregenmassen kurzfristig zurückzuhalten, um sie, zeitverzögert, ungenutzt wieder abzuleiten.

Heute „renaturiert“ man Flüsse und gibt ihnen ihre Auen zurück, in denen die Hochwasser sich ausbreiten und größtenteils ins Grundwasser versickern können. **Es geht vorrangig darum, Wasser zu verlangsamen, es zu halten, statt es ungenutzt abfließen zu lassen.**

Die letzten Sommer haben uns lange, extreme Hitzeperioden beschert. Trockenheit führte zu Dürre, die nicht nur Gärten, sondern auch den Baumbeständen und Wäldern unserer Stadt zusetzte. Auf dem Waldhügel sind nach Schätzung des ansässigen Fördervereins in einem

Teilbereich bereits 10% der Buchen abgestorben und weitere 40% geschädigt.

Abhilfe kann **ein integriertes Wassermanagement** schaffen, das Fließgewässer und Regenwasser zurückhält. **Das Bild der „Schwammstadt“ veranschaulicht dieses Prinzip, Wasser zu sammeln, solange es zur Verfügung steht, um es umsichtig wieder in den Kreislauf einzuspeisen, wenn es zu mangeln beginnt.** Dazu kann man es direkt an der Oberfläche in Teichen und Seen und in Baumpflanzungen sowie Dach- und Fassadenbegrünungen „halten“ oder es speichern durch Versickern „in grünen Infrastrukturen“ (versickerungsfähigen Verkehrsflächen über wasserspeichernden Materialmischungen) bis hin zum Grundwasser. **So vermeidet man Überflutungen, fördert die Robustheit des Stadtgrüns und verbessert – dank Schatten spendender und durch Verdunstung kühlender Bäume – das Stadtklima. Der Klimawandel macht ein integriertes Wassermanagement für die gesamte Region notwendig.**

Du entscheidest Rheines Zukunft.

13. September: Grün wählen!

